

3. FACHMESSE KRANKENHAUS TECHNOLOGIE

Die Innovationsleistung steigern

Zeit und Raum zu bieten für ausführliche Expertengespräche mit Herstellern, Dienstleistern und Kollegen, ist Intention der Fachmesse Krankenhaus Technologie. Am 19. und 20. Juni offeriert das junge Branchentreffen Entscheidern aus dem Krankenhaus zum dritten Mal Inspiration für einen optimierten Klinikbetrieb.

„Ziel der Messe ist es, Besucher und Aussteller bei der Steigerung ihrer Innovationsleistung zu unterstützen“, erklärt Horst Träger, Präsident der Fachvereinigung Krankenhaus Technik e.V. (FKT), die mit der Fachmesse Krankenhaus Technologie eine Lücke in der Veranstaltungsszene des Gesundheitswesens schloss: Ein Forum, auf dem sich Klinikdirektoren, Technikmanager, Ärzte, Pflegende, Hygieniker, IT-Leiter, Einkäufer, Planer, Berater und andere Stake Holder im Gesundheitswesen qualifiziert, umfassend, effektiv und gezielt über Trends, Neues und Bewährtes für die stationäre Versorgung informieren und sich auch untereinander austauschen können.

Analog ist das neue Bio

Nach dem Motto „Analog ist das neue Bio“ setzt die Fachmesse Krankenhaus Technologie inmitten innovativer und zukunftsorientierter Technologien bewusst sehr persönliche Akzente. FKT-Vizepräsident Wolfgang Siewert ist überzeugt: „Im Wissenschaftspark Gelsenkirchen bekommen die Besucher face to face effizient, schnell und individuell die richtigen Antworten auf all ihre Fragen, vor allem auch wenn es um eine integrierte, bereichsübergreifende Digitalisierung geht. Im Gesundheitswesen, sind wir von dem viel beschworenen Status 4.0 noch weit entfernt, doch der Wandel ist nicht aufzuhalten. Weitgehend automatisierte Systeme werden auch im Krankenhaus viele Aufgaben erleichtern oder sogar komplett übernehmen. Profitieren wird davon nicht nur die Medizin und der Pflegedienst. Vor allem auch das Arbeiten in den Sekundär- und Tertiärprozessen wird sich durch die Digitalisierung entscheidend verändern.“

Innovative Techniken und Services für das Krankenhaus zum Anfassen, Ausprobieren und Hinterfragen, informationsverdichtet auf gewollt kleinen Ständen – das ist die Fachmesse Krankenhaus Technologie.

Foto: FKT



Den aktuellen Stand der Technik spiegelt dazu nicht nur die Fachmesse Krankenhaus Technologie, sondern auch unsere zeitgleich stattfindende Bundesfachtagung (BuFaTa) 2018 unter dem Leitthema Innovationsmanagement: Heute wissen, was morgen gefragt ist.“

Effizienzprobleme beheben

Der Präsident des Verbandes der Verwaltungsdirektoren Deutschlands e.V. (VKD), Dr. Josef Düllings, erklärt in seinem Grußwort zur Messe: „Krankenhäuser haben Effizienzprobleme. Viele verbrauchen nicht nur unnötig viel Energie, sondern vor allem zu viel Zeit und menschliche Arbeitskraft. Neben durchdachten organisatorischen Lösungen wird in Zukunft – mehr noch als bisher schon – die passende technische Performance dazu beitragen, unsere Krankenhäuser flott zu machen. Die Fachmesse Krankenhaus Technologie bietet nunmehr schon zum dritten Mal eine Plattform, auf der wir uns komfortabel und mit dem nötigen Tiefgang über technische Innovationen

und den State of the Art informieren können. Hier haben wir die Chance, genau die Lösungen zu erarbeiten, die wir für unser Überleben brauchen und uns von Best Practice inspirieren zu lassen.“

Maria Thalmayr
FKT

► Infos und Anmeldung unter www.fktmesse.de